

Die Neubauer Langläufer auf dem Radl unterwegs

Eine 60km lange Fahrradtour lag vor den Langlaufkids, Eltern und Trainern am 20.07.19. Bei besten Wetterwerten startete die Gruppe am Wintersportzentrum in Neubau in Richtung des großen Weihers in Plößberg.

Das gesamte Teilnehmerfeld zeigte sich von Beginn an höchstmotiviert und dabei wurden alle eingebunden, vom Vereinsbiker zum Hobbyfahrer, vom ambitionierten Langstreckenathleten zur Mutter mit Fahrradanhänger und natürlich vom erfahrenen Mountainbiker bis hin zur Jüngsten, einer Fünfjährigen.

Die bunte Gruppe folgte Christophs gelungener Routenplanung und steuerte von Neubau aus die Ortschaften Pullenreuth, Wiesau und Tirschenreuth an, um am Liebensteinspeicher die letzte Rast vor dem Ziel abzuhalten. Die Strecke war für alle gut fahrbar, folgte sie doch den überregional bedeutsamen Radwegen „Fichtelnaab“, „Steinwald“ und „Vizinalbahn“. Einer der Höhepunkte entlang dieser Strecke war dabei die Besteigung der von den Architekten Brückner & Brückner erschaffenen Himmelsleiter.

Durch das Fahren in zwei verschiedenen Leistungsgruppen wurde die Tour für jeden spannend und lösbar, so dass alle jungen Nachwuchssportler an diesem Tag mindestens 40km abspulten. Erschöpft aber glücklich und vor allem stolz kamen am Ende die Erwachsenen noch mit den beiden neunjährigen Julia und Emil am großen Weiher an, welche die Gesamtstrecke gefahren sind. Eine hervorragende Leistung von allen Nachwuchslangläufern auf dem Fahrrad!

Und es blieb weiter aufregend! Das geplante und vorab organisierte Programm bot für alle Spaß. Das Wasser konnte mit Kanus erobert werden, neu angeschaffte Sportgeräte wurden ergiebig ausgetestet, Zelte aufgestellt und natürlich die hoffnungsvollen Fragen der Kinder, ob sie nicht bei der Freundin oder dem Kumpel im Zelt schlafen dürften, bestätigend beantwortet. Am Abend klang der Ausflug dann nach dem Grillen gemütlich am Lagerfeuer aus.

Und alles gelang zusammen! Die gegenseitig gewährte Hilfe, wo immer sie benötigt wurde, baute eine großartige Stimmung in der Gruppe auf. Ein wertvoller Ausflug, der die Nachwuchsläufer, Eltern und Trainer weiter zusammengeschweißt hat und noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Eine kleine, unermüdliche Gruppe trat am Sonntagvormittag dann auch die Heimreise auf dem Fahrrad an. Die Kinder zwischen 10 und 13 Jahren wählten dabei die deutlich schwierigere Strecke direkt über die Höhen des Steinwaldes mit dem Hackelstein, der Burgruine Weißenstein und dem höchsten Punkt der zweiten Etappe – dem Oberpfalzturm. Von dort genossen sie den Blick ins Fichtelgebirge und auf das Sportzentrum auf der Bleamlalm, bevor es auf herrlich technischen Wurzeltrails über das Waldhaus zurück nach Hause ging.